

# 60000 Sperren des Arbeitslosengeldes 2019

Aufgrund der 2019 stark gestiegenen Strafmaßnahmen des AMS für seine „Clienten“ hat AMSEL an die Tageszeitungen folgenden Leserbrief mit der Bitte um Veröffentlichung gesandt:

Es gibt viele Gründe warum es zu einer Sperre kommt, nicht nur Arbeitsunwilligkeit sondern z.B. zu wenig Kenntnisse des Arbeitslosenversicherungsgesetzes, eine Vereitelung, bei einem Stellenangebot passiert ein Versehen ( viele wurden jedoch korrekt durchgeführt), Zuweisung zu Kursen, die mehr als unpassend sind. Niemand spricht von diesen Arbeitslosen, die plötzlich für 6-8 Wochen keinen Cent haben. Diese singuläre Statistikzahl 60000 Sperren wird genommen, damit das Bild der faulen, arbeitsunwilligen Arbeitslosen verbreitet werden kann. Damit will man vom Versagen der Politik (Inland und EU), der Unternehmer / Arbeitgeber – viele Menschen werden ausgeschlossen z.B. Ältere, keine Praxis, Frauen, Frauen mit Betreuungspflichten (bei Männern spielt das keine Rolle), Kranke – und des Arbeitsmarktservices ablenken.

Margit Schaupp, Graz, Verein AMSEL